

Lefty-Golfturnier

Märchler und Höfner vorne mit dabei

Jimmys 4. Lefty Turnier stiess auf überregionales Interesse. Ein Unikum in der Schweizer Golfszene. Nur Linkshänder durften mitspielen. Angela Sonanini vom GC Nuolen gewann bei den Damen. Mit Rolf Halbheer und Louis Hensler mischten auch Ausser-schwyzer Männer vorne mit.

asz. Weit über die Region hinaus lockt das einzigartige Lefty-Turnier im Ybrig Golfer an. Jimmy Joerg, Manager im GC Ybrig und selber auch Linkshänder, rief den Event vor drei Jahren ins Leben. «I ha uhuere de Plausch, dass so vil kho sind», meinte er in seinem unverwechselbaren Bündner Dialekt. Rund 40 Golfer massen sich am Freitag auf dem Golfplatz im Ybrig über 18 Loch Stableford.

Mit Links gewonnen ...

... im wahrsten Sinne des Wortes, hat Angela Sonanini vom GC Nuolen. Die Thalwilerin gewann deutlich mit drei Punkten Vorsprung auf die Zweitklassierte. Den fünften Platz teilten sich Edith Stulz und Susanne Schwab, ebenfalls vom GC Nuolen.

Bei den Herren entwickelten sich spannende Kämpfe um die Ehrenplätze. Brutto-Sieger wurde überlegen Philip Hagedorn (GC Schloss Goldenberg). Dahinter wurde um jeden Punkt gefightet. Mit 22 Brutto-Punkten erreichte der Höfner Louis Hensler letztlich einen geteilten zweiten Platz. Die Netto-Wertung wurde eine Beute des Einsiedlers Beat Wickart. Er gewann vor Denis Chappuis aus Horgen. Die Märchler Fahne hielt Rolf Halbheer vom GC Nuolen hoch. Er platzierte sich mit 37 Netto-Punkten im vierten Rang. Das Lefty-Turnier wird auch im nächsten Jahr ausgetragen.



Der Urner Ruedi Tresch gab am letzten Abschlag nochmals richtig Vollgas.

Bild Louis Hensler

Gelungenes Schülerturnier

SC Siebten erstmals als Organisator

Erstmals seit zwei Jahrzehnten lud der Sportclub Siebten zu einem separaten Schülerturnier für die Schüler aus Siebten und Umgebung ein.

• VON PETER ZILTENER

41 Mannschaften oder über 300 Schüler meldeten sich für den letzten Ferientag am 15. August an und führten diese erste Ausgabe zu einem Erfolg. Petrus war indes den Veranstaltern und den Schülern nicht gut gesinnt. Obwohl es in der Nacht auf den Montag bereits intensiv regnete, entschieden sich die Organisatoren, das Turnier wie vorgesehen auszugetragen. Nicht voraussehen war dabei natürlich, dass der Dauerregen bereits vor dem Mittag wieder einsetzen würde.

Diese Umstände führten dann dazu, dass die Klassierungs- und Finalsplele

im Penaltyschiessen durchgeführt werden mussten. Trotz allem überwoog bei den Teilnehmern die Freude über das wieder neu ins Leben gerufene Turnier. Die Veranstalter jedenfalls versprachen den teilnehmenden Primarschülern, im nächsten Jahr am gleichen Datum wieder ein Schülerturnier durchzuführen.

Ranglisten

Knaben 1.+2. Klasse: 1. DJ Tanga; 2. Wilder Löwen; 3. Bärenkinder; 4. Killerbande; 5. Spanien; 6. Die 6 Raketen; 7. Wilde Pferde; 8. FC Superkicker; 9. Papagei+Magagei; 10. Nuoler Frösche; 11. Powerboys; 12. Killer Siebner; 13. Die wilden Fussballkerle; 14. Gepard; 15. Chandra. **Knaben 3.+4. Klasse:** 1. All Stars; 2. 7 Starke aus Siebten; 3. 7 Sportskanonen; 4. Real Madrid; 5. Die acht Unbesiegbaren; 6. SC Siebten; 7. Die besten Fussballer; 8. Fussballexperten. **Knaben 5.+6. Klasse:** 1. Chasch so blod si; 2. Teledabis; 3. Windelkacker; 4. Die wilden Kerle; 5. Juventus; 6. Chiquita-Gang 05; 7. Mafiagang; 8. Galgenen Selection; 9. SC Siebten; 10. Villa Aussenseiter. **Mädchen 1.+2. Klasse:** 1. Fussballpiratä; 2. Fussballkanonen; 3. Supergirls. **Mädchen 3.+4. Klasse:** 1. Fussball Quiquas 05; 2. Die wilden Fussballmädchen; 3. Siebner Kids; 4. Blue Girls; 5. Crazy Girls.



Trotz Kampf und Einsatz stand Fairplay an erster Stelle.

Bild Peter Ziltener

Aktiver Männerturnverein

MTV Lachen betätigt sich im Trainingscamp polysportiv

Die Sommerferien sind vorbei, und des Männerturnvereins Risottoköche halten sich im Trainingscamp auf dem Peterswinkel in Schwung.

Eing. Zum Fussball- und Faustballspielen wartet dort mit den Veteranen des FC Lachen ein harter Brocken auf die Männerturner. Treffpunkt ist heute Mittwoch zwischen 19.15 Uhr und 19.45 Uhr - je früher, desto besser.

Am folgenden Mittwoch kommt es für die Köche noch schlimmer: Man trifft sich bei jedem Wetter um 19.45 Uhr mit Badehose und Fahrrad und Laufschuhen zum Triathlon in der Lachner Badi. Es ist jeder, der sich mal mit dem Männerturnverein messen will, herzlich eingeladen.

Bis Ende September ist die untere Seefeldhalle durch einen Wasserschaden ausser Betrieb; darum lohnt es sich, jeden Mittwoch die MTV-Box abzuhören (Telefon 055 462 19 60).



Risotto kochen ist nicht die einzige Beschäftigung des MTV Lachen.

Bild zvg

Schnuppern beim Männerturnverein in der oberen Seefeldhalle (für jeden Mittwochabend ab 20.15 Uhr Spielbegeisterte schon ab 19.30 Uhr).

Auf los gehts los - und wie ...

Lachen: Sporttag für Menschen mit Handicap steht bevor

Procap March-Höfe organisiert dieses Jahr den Deutschweizer Sporttag für Menschen mit Behinderung. Dieser jährlich wiederkehrende Event erfreut sich schweizweit grösster Beliebtheit.

Eing. Dies bestätigt die Anmeldung von 200 Teilnehmenden, die in manigfachen Disziplinen im Lachner Seefeld antreten. Alles ist für den Anlass vorbereitet. Am 8. August inspierte das OK nochmals Sportanlagen und Räumlichkeiten.

Laut Angaben von OK-Präsident Josef Bruhin besteht trotz des kürzlich entstandenen Wasserschadens in einer Sporthalle kein Engpass. Man kann in den grosszügigen Sportanlagen entsprechend ausweichen, und auch bei schlechtem Wetter ist bestes Gelingen des Sporttags gewährleistet.

Wettkampf und Show

Ab dem grossen Aufwärmen für jedermann am Morgen ist in Lachen Action angesagt: Vormittags messen sich die Sportler in Einzel- und Plauschwettkämpfen, am Nachmittag wird zu diversen Stafetten durchgestartet. Nach dem Apéro finden sich zahlreiche Ehrengäste, Sportler und



Das OK rekonisziert die Lachner Sportanlagen.

Bild zvg

das Organisationskomitee an der gemeinsamen Mittagstafel zusammen. Lüpfige Musik ist ebenso im attraktiven Rahmenprogramm wie etwa ein eigens einstudierter Reigen, dazu natürlich die Kunstturner sowie eine groovige Tanzgruppe. Für Besucher bestehen Möglichkeiten, sich ebenfalls in diversen Disziplinen zu versuchen. Jedermann ist herzlich eingeladen, mitzufiebern und mitzumachen. Die Festwirtschaft ist bestens gerüstet, Festführer und Infostand vermitteln nähere Auskünfte. Eine gehaltvolle Schlussfeier wird den Deutschweizer Sporttag für Menschen mit Behinderung 2005 im Lachner Seefeld beschliessen.

Alle beendeten den Lauf

Jogger-Träff Pfäffikon aktiv am Wägitalersee mit dabei

Der Jogger-Träff Pfäffikon war am Wägitalersee mit sage und schreibe 27 Läufern am Start.

ew. Gleichzeitig stellten die Teilnehmer die neuen T-Shirts vor, welche ein anonymen Spender zum Fünf-Jahr-Jubiläum des Jogger-Träffs Pfäffikon sponserte.

Werner Hauser erreichte in der Kategorie Senioren III mit einer Zeit von 00.49.14.99 den zweiten Rang, Max Giger in 00.48.33.12 die schnellste Zeit des Jogger-Träff-Pfäffikon.

Das wöchentliche Training findet immer am Donnerstag um 19 Uhr bei der Finnenbahn Roggenacker in Pfäffikon statt.

► FOTOS UNTER WWW.RUNNING-FOTOS.CH, ALLGEMEINE LAUFINFOS UNTER WWW.JOGGERTRAEFF.CH.



Neu eingekleidet: Die Teilnehmer des Wägitalersee-Laufes bedanken sich beim anonymen T-Shirt-Spender.

Bild zvg